Anastasius Grün (1808-1876)

Eins und zwei.

Warum, o Mutter, o Natur,
Gabst deinem Sohn, dem Menschen nur
Ein Herz du, um in süßen Trieben
Geliebt zu werden und zu lieben,
Und einen Mund nur, um zu küssen,
Und Wonn' und Seligkeit zu saugen;
Jedoch zum Weinen, ach! – zwei Augen? –
(45 words)

Quelle: https://www.projekt-gutenberg.org/gruen/gedichte/chap007.html

classtests.com